

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Benjamin Schultze.

Schultze, Benjamin

Halle (Saale), 20.11.1718-31.12.1719

17. - 18. Dezember 1719

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-180510](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-180510)

17

H. Sal. hat sich heute zu
verdrigt: Von dem Gläubigen
Einf. von den Brüdern bin ich
mit dem H. Mag. und H. Hofr.
in der H. Hofraths-Sache gegen
auf in der H. Creations-Recht-
Sachen gestanden. Der H.
Mag. communicirte mir
einige Briefe des h. nass Caro-
la an den H. Prof. geschrieben
N.B.

13

Paul haben wir alle Euro
paische Briefe fortgesetzt
in 2. händl. Päckchen. Ich
habe einen Brief an den
H. Beck nach London ge-
schrieben. Den H. H. H. H.
musste die Überschrift sein.
H. Dal und ich meistens
Couverte und versiegelt.
Den H. H. H. H. H. H. H.
H. H. H. H. H. H. H. H.
H. H. H. H. H. H. H. H.

B C R 19

von Koralin und
Richter marfen nicht Roub
abgegriffen bekommen
die fahen aber unterdich
ihre falffe Briefe abgeben
hiet.

19 Seit fahen wir auch klagt
von io bis 11. Ufr bis den
K. Mag. Kommen man muß
damit wie in der K. R. R.
Johann und fahen Rouben
wofen er mit befüllt
Ab wie aber fahen Dinge
angefehen, so fahen wir mit
angefehen, sein Stück an
damit sein ihm unser Ant:
word geben, wofen und
der K. Mag. und man muß
das Urteil fallen Rouben
Mitten in der Konferenz
fahen Koralin an, was
hat in der portugisifch Dialekt
zu fahen fahen, der Brief